

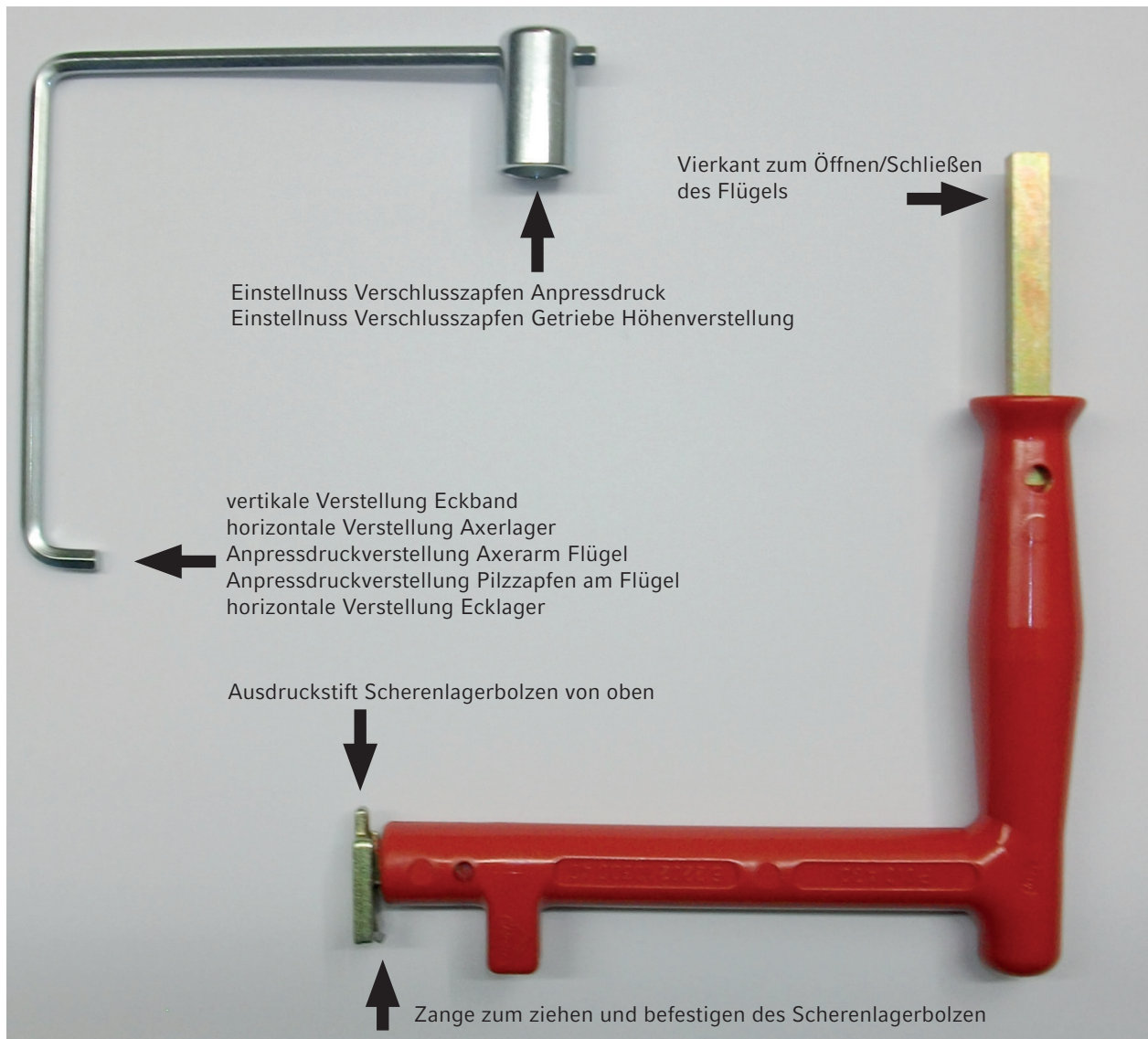


ROTO NT / ROTO DESIGNO II


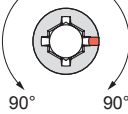
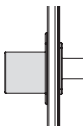
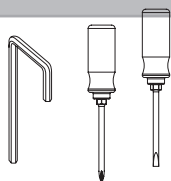
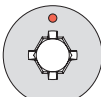
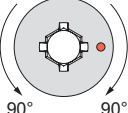
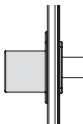
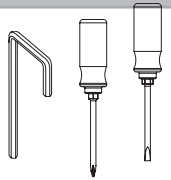



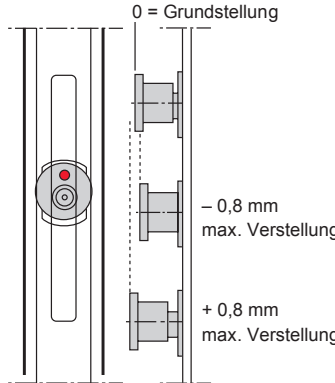
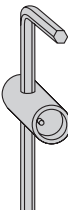




Montage-, Einstell- und
Wartungsanleitung

Einstellwerkzeug

Einstellwerkzeug

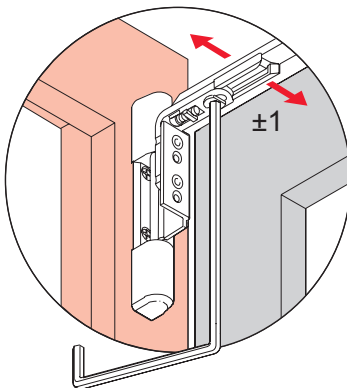
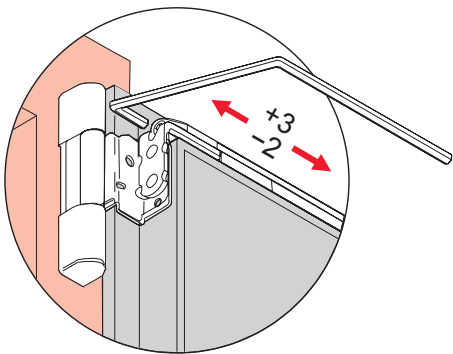


Verstellhinweise sichtbare Bandseite / Schließzapfen

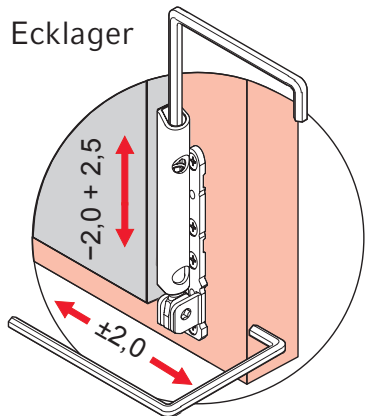
Zapfenart	Verstellweg	Anpressdruck	Höhe	Seitenansicht	Werkzeug
E-Zapfen					
Grundstellung 		$\pm 0,8 \text{ mm}$			
P-Zapfen					
Grundstellung 		$\pm 0,8 \text{ mm}$			
V-Zapfen					
Zapfenart	Verstellweg	Anpressdruck- stellung / mm	Höhenverstell- lung / mm	Seitenansicht / Draufsicht	Werkzeug
Grundstellung 					
		$\pm 0,8 \text{ mm}$	$\pm 0,2 \text{ mm}$		
		-	$\pm 0,4 \text{ mm}$		
		$\pm 0,8 \text{ mm}$	$\pm 0,6 \text{ mm}$		
		-	$\pm 0,8 \text{ mm}$		

Verstellhinweis sichtbare Bandseite

Axerlager



Ecklager



Beim Einsatz von Abdeckkappen (Axerlager/Ecklager) und Eckbandsicherung ändern sich die angegebenen Verstellmaße.

Verstellwerkzeuge

Bild

Bezeichnung



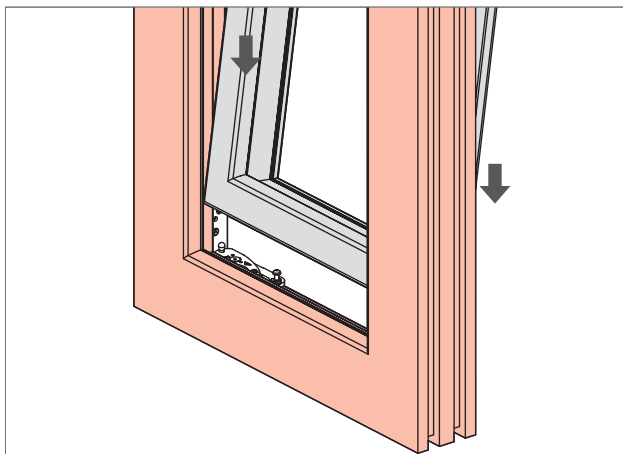
Sechskant-Schraubendreher 4mm

Flügel einhängen - Designo

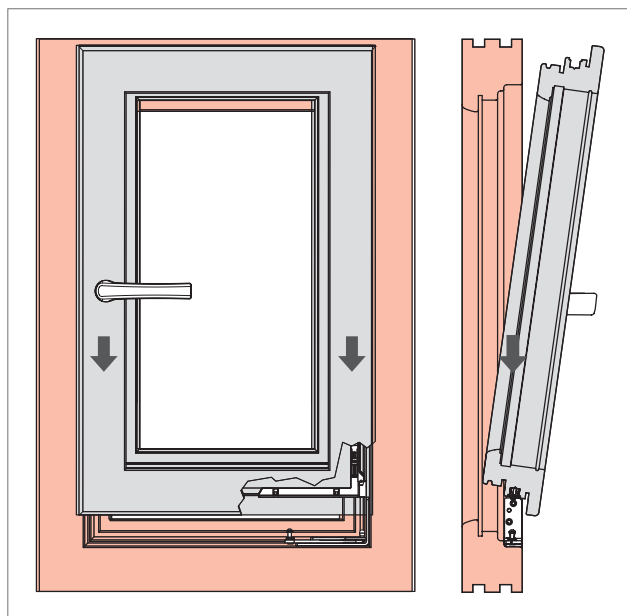
Die verdeckte Bandlösung
für Fenster und Fenstertüren mit hohen Flügelgewichten

Auszug aus Einbau, Wartungs- und Bedienungsanleitung
für Fenster und Fenstertüren aus Holz und Kunststoff für den Montagebetrieb

Einhängen des Flügels.



1. Ecklager in Grundstellung bringen
(= geschlossene Flügelstellung).
2. Griff in Drehstellung bringen.
3. Flügel leicht angekippt am Rahmen entlang
nach unten führen bis Eckband spürbar im
Ecklager anstößt.



4. Flügel gegen Abstürzen sichern.
5. Niveauschaltsperr (sofern vorhanden) drücken.
6. Griff in Kippstellung bringen.
Dies ist eine bewusste - hier notwendige -
Fehlbedienung des Beschlages!



HINWEIS!

Dieser Dokumentauszug ersetzt nicht die vollständigen Produktunterlagen*.
Deren Nichtbeachtung entbindet den Beschlaghersteller von seiner Haftung.
Die vollständigen Produktunterlagen zu diesem Dokumentauszug sind:

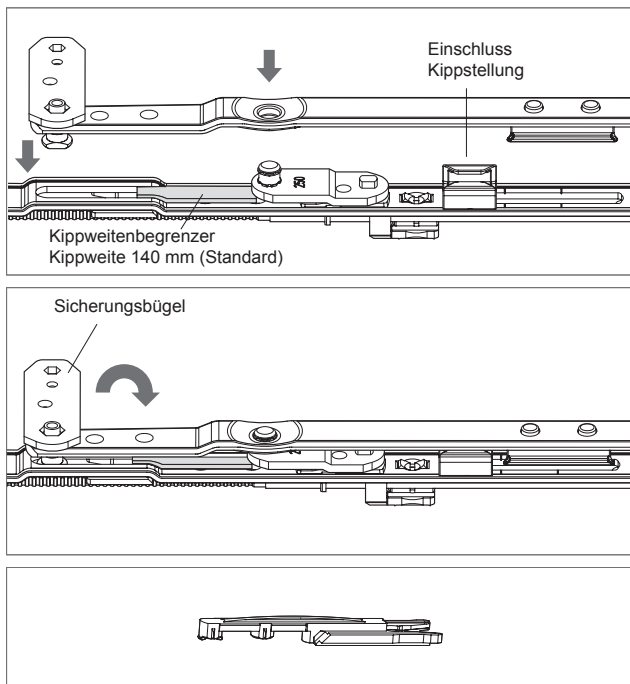
IMO_109 und IMO_110
*Abrufbar unter www.roto-frank.com



GEFAHR!

Verletzungsgefahr durch unsachgemäße Bedienung, Montage, Installation oder Transport. Unsachgemäße
Bedienung, Montage, Installation oder Transport können zu gefährlichen Situationen führen.
Vollständige Produktunterlagen unbedingt beachten.

Flügel einhängen - Designo



Einhängen des Flügels mit Axer 250.

7. Axerarm auf Axerstulp und Stützarm drücken.

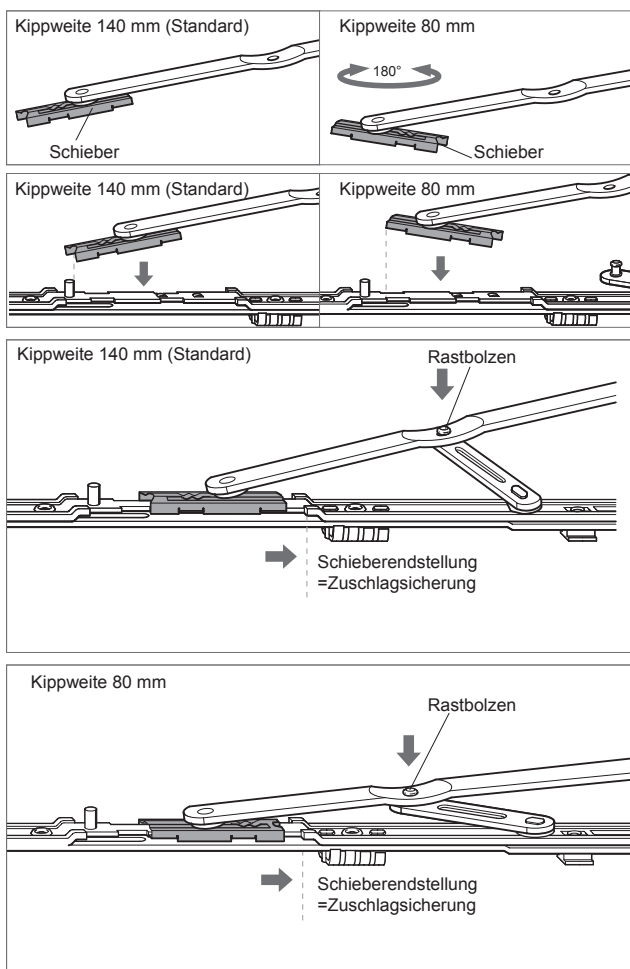
8. Sicherungsbügel schließen.

9. Niveauschaltperre erneut betätigen und Griff in Drehstellung bringen.



HINWEIS!

Für Kippweite 80 mm Zuschlagsicherung (487206) verwenden.



Einhängen des Flügels mit Axer 350 und 500.

7. Gewünschte Kippweite einstellen (Standardkippsweite 140 mm).

8. Schieber des Axers mit dem Axerstulp verbinden.

9. Axerarm hochziehen und die Bohrung des Axerarmes auf den Rastbolzen des Stützarmes schnappen lassen.

10. Niveauschaltperre erneut betätigen und Griff in Drehstellung bringen.

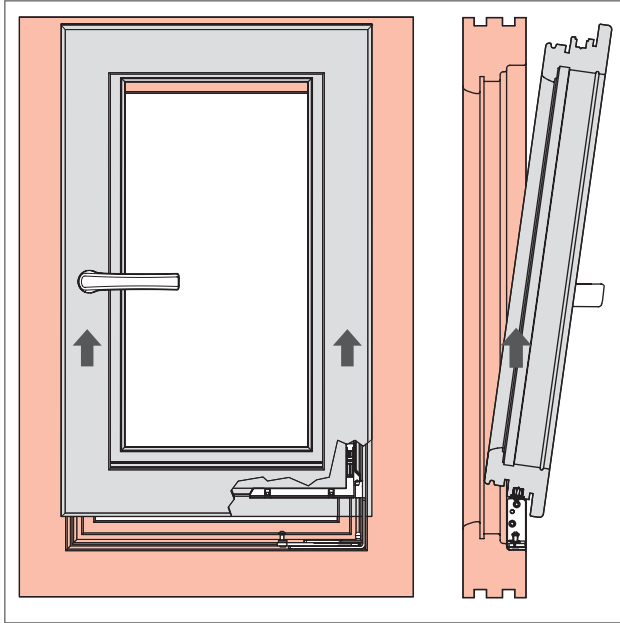


HINWEIS!

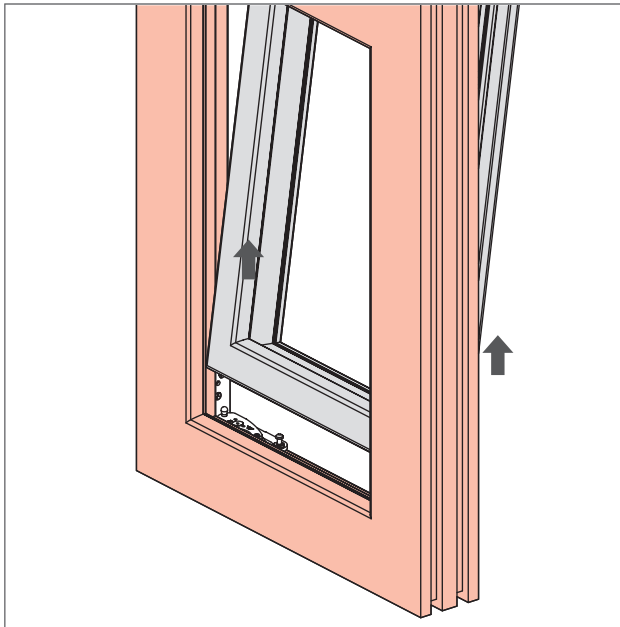
Die Schieberendstellung (=Zuschlagsicherung) wird durch das Kippen des Flügels automatisch erreicht.

Flügel aushängen - Designo

Flügel aushängen - Designo

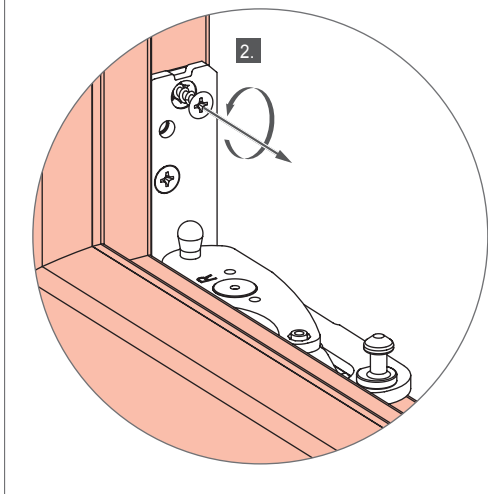
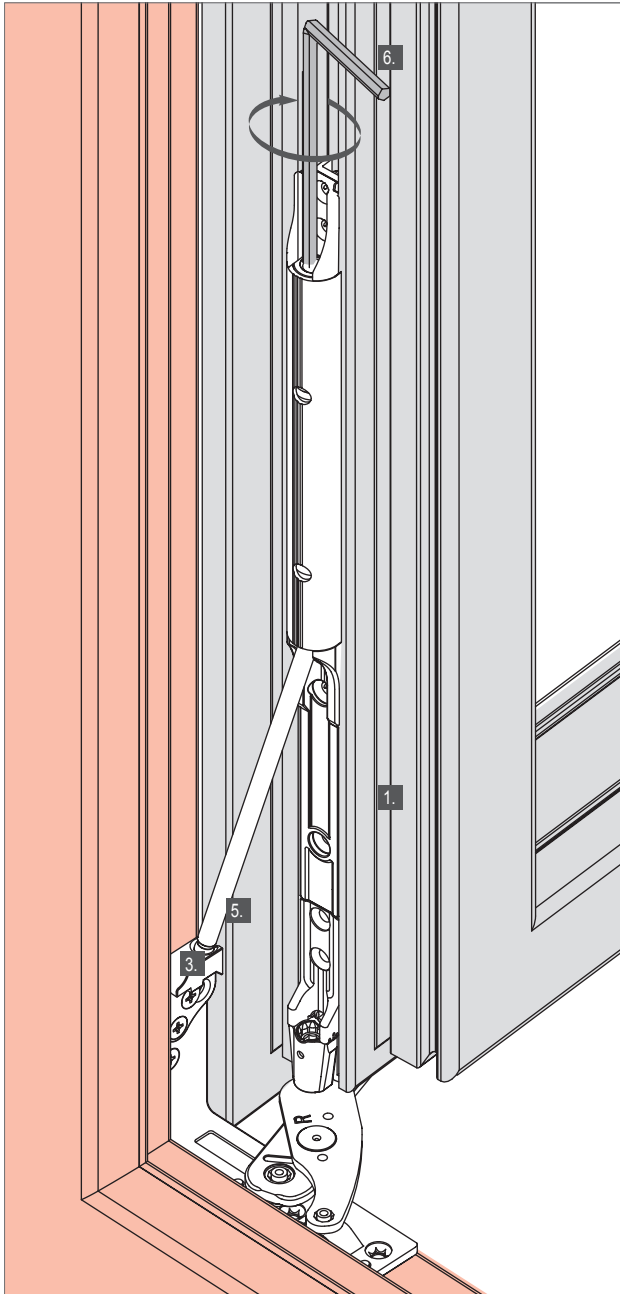


1. Flügel in Drehstellung bringen
(=offene Flügelstellung).
2. Niveauschaltsperr (sofern vorhanden) drücken und
3. Griff in Kippstellung bringen.
Axer aushängen und Flügel gegen Abstürzen sichern.



4. Niveauschaltsperr drücken und Griff in Drehstellung bringen.
5. Flügel zudrehen.
6. Flügel leicht angekippt aus dem Ecklager heben.

Lastabtragung montieren - Designo



Die Feder in der Lastabtragung entlastet das Ecklager dauerhaft um ca. 60 bis 80 kg.

Dazu ist es notwendig, die Feder auf eine bestimmte Länge vorzuspannen. Dies gilt unabhängig von der Einstellhöhe des Flügels.

Die Entlastung des Ecklagers erfolgt über die gesamte Lebensdauer der Beschlagteile auch unter Berücksichtigung von Setzungserscheinungen und Verschleiß.



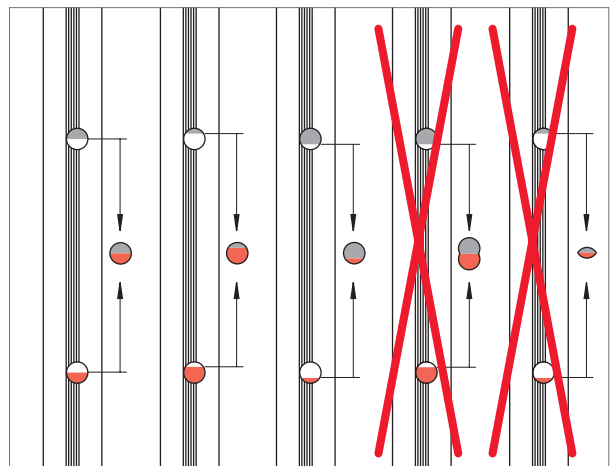
HINWEIS!

Keine Lastabtragung bei Flügelgewichten < 80 kg, da dies zu Funktionsstörungen führen kann.

Der Einsatz eines Drehbegrenzers ist Pflicht. Wenn der Flügel im Rahmen eingehängt transportiert wird, kann die Feder der Lastabtragung schon in der Werkstatt vorgespannt werden. Dies ist jedoch nur sinnvoll, wenn der Flügel mit voller Glaslast montiert ist.

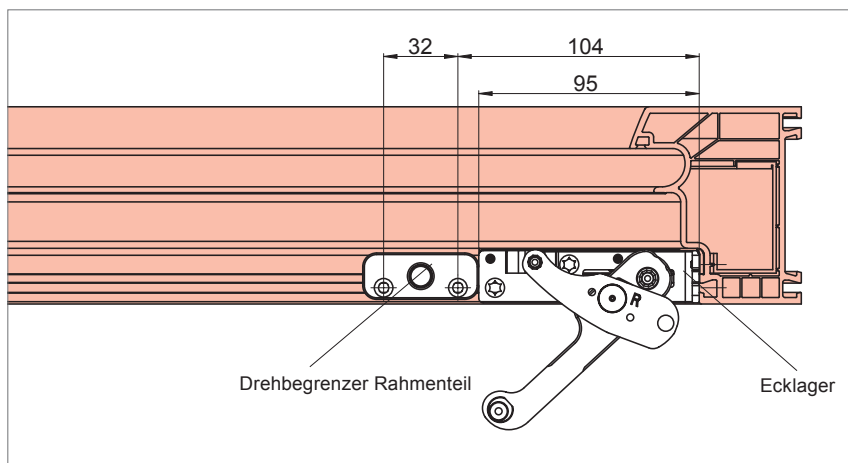
Lastabtragung montieren.

1. Lastabtragung Flügelteil auf Anschlag zum Eckband einsetzen und verschrauben.
2. Obere Verschraubung aus Ecklager lösen.
3. Lastabtragung Rahmenteil auf Ecklager aufsetzen und verschrauben.
4. Flügel einhängen (siehe Seite 1).
5. Stützstab mit dem Flügelteil verbinden und in die Mulde des Rahmenteils einsetzen.
6. Lastabtragung in geöffneten Flügelstellung (90°) mit 4 mm Innensechskantschlüssel einstellen: Mit der Stellschraube den silbernen Teilkreis so einstellen, dass die Addition von rotem und silbernen Teilkreis einen ganzen Kreis ergibt. Kontrolle an den Sichtfenstern.



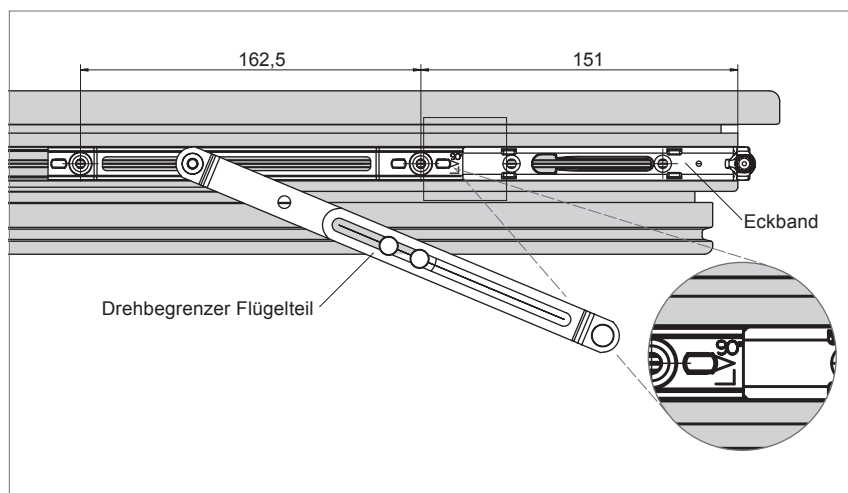
Drehbegrenzer montieren - Designo

Drehbegrenzer montieren - Designo



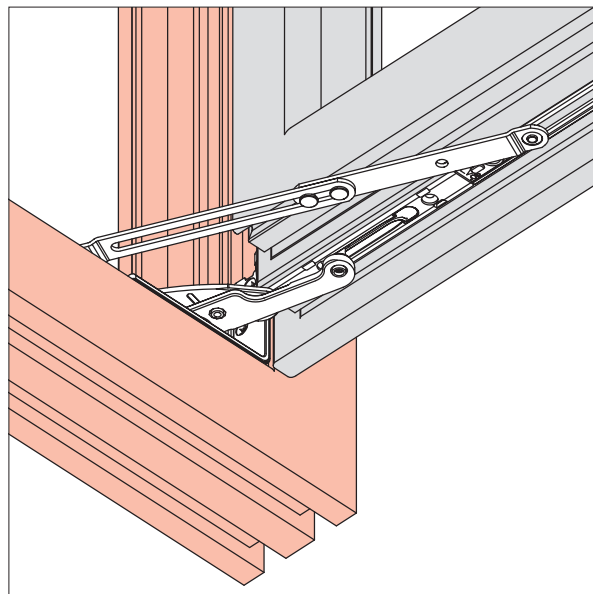
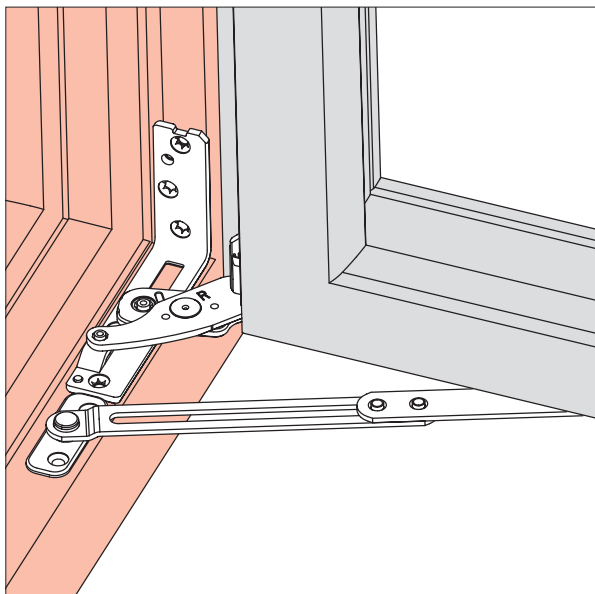
Positionierung

Drehbegrenzer 90°.



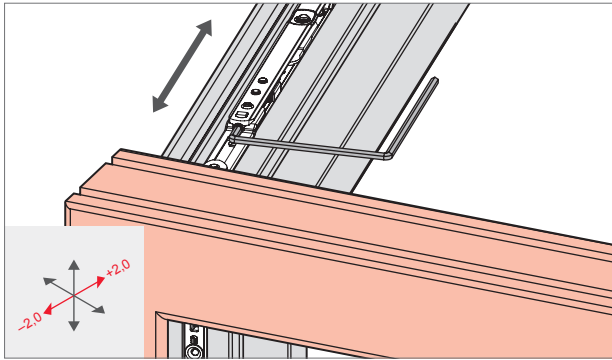
WARNUNG!

Prägung 90° muss Richtung Eckband zeigen. Der falsche Einbau des Drehbegrenzer-Flügelteils zerstört das Ecklager!



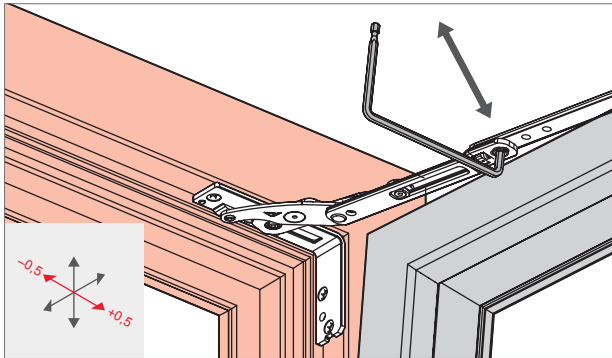
Lochung im Ende des Flügelteils über Gummiring des Bolzens am Rahmenteil drücken.

Justierung Axer



Seitenverstellung

Anpressdruckverstellung



Justierung Ecklager / Eckband



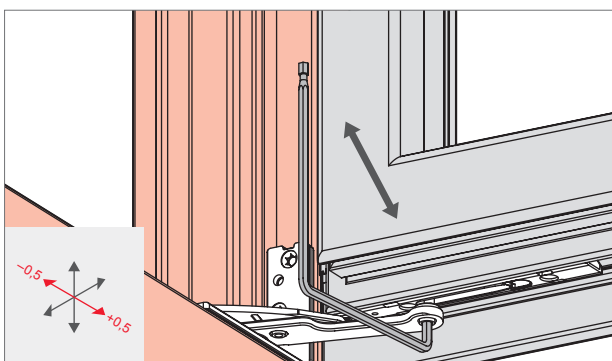
Höhenverstellung

Nach der Höhenverstellung Lastabtragung neu einstellen



Seitenverstellung

Anpressdruckverstellung



Wartung

Mindestens jährlich, im Schul- und Hotelbau halbjährlich:

	Fachbetrieb	Endanwender
Gegebenenfalls Befestigungsschrauben nachziehen.	<input checked="" type="checkbox"/>	—
Beschädigte Schrauben ersetzen.	<input checked="" type="checkbox"/>	—
Gegebenenfalls Teile austauschen.	<input checked="" type="checkbox"/>	—
Alle beweglichen Teile mit säure- und harzfreiem Öl aus dem Fachhandel ölen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Schließstücke aus Stahl mit säure- und harzfreiem Fett aus dem Fachhandel fetten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

☒ = Durchführung **nur** vom Fachbetrieb

— = Durchführung **nicht** vom Endanwender; der Endanwender darf keine Montagearbeiten ausführen!

☐ = Durchführung sowohl vom Fachbetrieb als auch vom Endanwender ausführen!



HINWEIS!

Folgende Hinweise zum Umweltschutz bei Wartungsarbeiten beachten:

- Austretendes oder überschüssiges Fett an Schmierstellen entfernen und nach den geltenden örtlichen Bestimmungen entsorgen.
- Ausgetauschte Öle in geeigneten Behältern auffangen und umweltgerecht entsorgen.

Die dargestellte Beschlagübersicht zeigt die Anordnung der möglichen Schmierstellen. Die dargestellte Beschlagübersicht entspricht nicht zwingend dem tatsächlich eingebauten Beschlag. Die Anzahl der Schmierstellen variiert je nach Größe und Ausführung des Fensters.

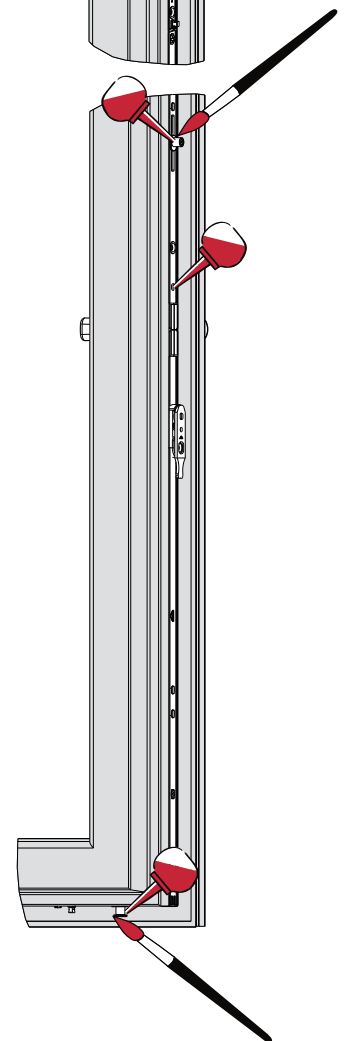
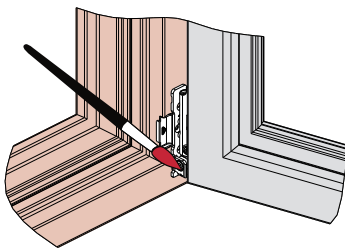
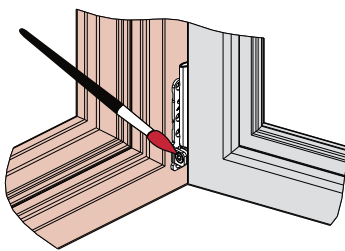
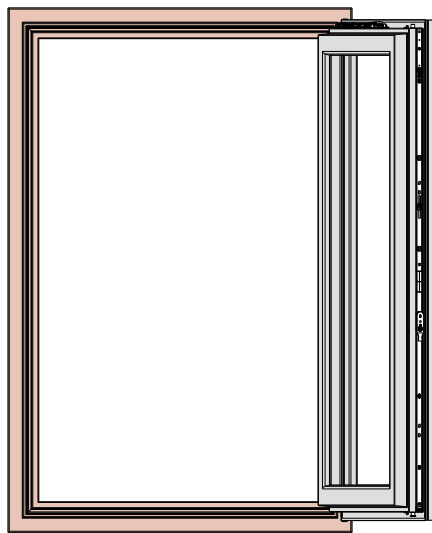
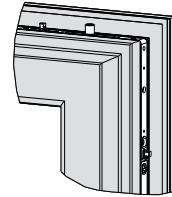
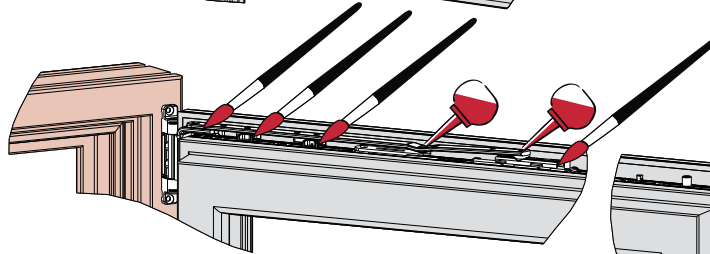
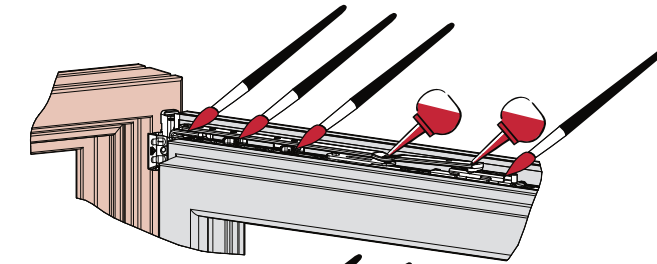
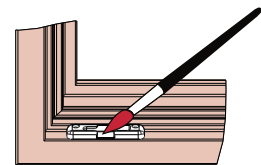
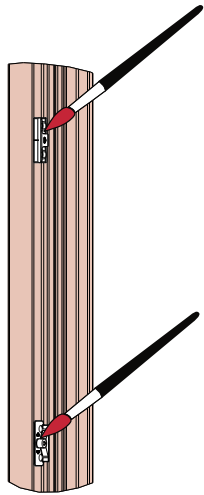
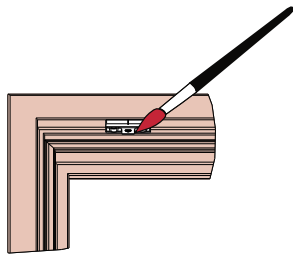
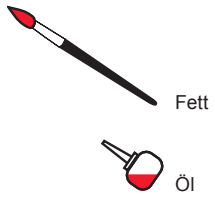


WARNUNG!

Verletzungsgefahr durch unsachgemäß ausgeführte Wartungsarbeiten!

Unsachgemäße Wartung kann zu schweren Personen oder Sachschäden führen.

- Vor Beginn der Arbeiten für ausreichende Montagefreiheit sorgen.
- Auf Ordnung und Sauberkeit am Montageplatz achten.
- Sicherstellen, dass das Fenster oder die Fenstertür während der Wartungsarbeiten nicht unbeabsichtigt auf- oder zuschlagen kann.
- Einstellarbeiten an den Beschlägen – besonders im Bereich der Ecklager oder Laufwagen und der Scheren sowie das Austauschen von Teilen und das Aus- und Einhängen der Flügel von einem Fachbetrieb durchführen lassen.
- Das Fenster zur Wartung nicht aushängen.



Symbol	Bedeutung
	<p>Gefahr! Verletzungsgefahr durch Sturz aus geöffneten Fenstern und Fenstertüren.</p> <ul style="list-style-type: none"> – In der Nähe von geöffneten Fenstern und Fenstertüren vorsichtig vorgehen. – Kinder und Personen, die die Gefahren nicht einschätzen können, von der Gefahrenstelle fernhalten.
	<p>Gefahr! Verletzungsgefahr durch Einklemmen von Körperteilen im Öffnungsspalt zwischen Flügeln und Rahmen.</p> <ul style="list-style-type: none"> – Beim Schließen von Fenstern und Fenstertüren niemals zwischen Flügeln und Blendrahmen greifen und stets umsichtig vorgehen. – Kinder und Personen, die die Gefahren nicht einschätzen können, von der Gefahrenstelle fernhalten.
	<p>Warnung! Verletzungsgefahr und Sachschäden durch Zusatzbelastung des Flügels</p> <ul style="list-style-type: none"> – Zusatzbelastung des Flügels unterlassen.
	<p>Vorsicht! Verletzungsgefahr durch Windeinwirkung</p> <ul style="list-style-type: none"> – Windeinwirkungen auf den geöffneten Flügel vermeiden. – Bei Wind und Durchzug Fenster und Fenstertürflügel verschließen und verriegeln.
	<p>Vorsicht! Verletzungsgefahr und Sachschäden durch Einbringen von Hindernissen in den Öffnungsspalt zwischen Flügel und Rahmen</p> <ul style="list-style-type: none"> – Einbringen von Hindernissen in den Öffnungsspalt zwischen Flügel und Rahmen unterlassen.
	<p>Vorsicht! Verletzungsgefahr und Sachschäden durch Andrücken des Flügels gegen den Öffnungsrand (Mauerleibung)</p> <ul style="list-style-type: none"> – Andrücken des Flügels gegen den Öffnungsrand (Mauerleibung) unterlassen.

FENSTERTECHNIK BRAND GMBH

In der Silbergrube 5 // 99831 Ifta

Tel.: 036926 946 0 // Fax: 036926 946 90

info@fenstertechnik-brand.de // www.fenstertechnik-brand.de

brand
FENSTER UND TÜREN